

DU UND PINA. Ein Archiv als Erinnerungslabor

Am **27. September 2014** lädt die Pina Bausch Foundation das Publikum ein, um persönliche Erinnerungen an das Archiv weiterzugeben.

Gesucht werden Erinnerungen, die das Publikum mit Pina Bausch, ihren Stücken und dem Ensemble verbindet.

Vielleicht der Geruch von feuchtem Gras? Oder eine unerwartete Begegnung im Theater? Oder ein besonders bewegender Bühnenmoment? Vermutlich hat jeder, der einmal im Publikum eines Pina Bausch Stücks saß eine individuelle Erinnerung.

Solche Erinnerungen des Publikums in Form von Geschichten, Momentaufnahmen, Gefühlen, Bewegungen, Initialzündungen und Gedankensplittern sammelt nun das Pina Bausch Archiv. Denn auch die Sicht der Zuschauer – wie sie die Kunst der Wuppertaler Choreografin erleben und welche großen und kleinen Geschichten der Zuschauer sich um Pina Bauschs Arbeit ranken, sind wichtiger Teil des lebendigen Pina Bausch Archivs. Und ihr Wissen ist eine wichtige Quelle für das Archiv.

11.00 - 18.30 Uhr im Wuppertaler Opernhaus

Das Pina Bausch Archiv sammelt Publikums-Erinnerungen und stellt den laufenden Prozess der Archivierung vor.

Ab 14 Uhr beginnt ein vielfältiges Programm aus Vorträgen, Gesprächsrunden und praktischen Einblicken in die innovative digitale Aufbereitung der Archivbestände, internationale Partnerschaften und universitäre Forschungsk Kooperationen. In die Veranstaltung eingebunden sind außerdem Schüler der Pina-Bausch-Gesamtschule Wuppertal.

DU UND PINA. Ein Archiv als Erinnerungslabor

Im Rahmen von **Pina lädt ein. Ein Archiv gibt Impulse**. Ein Projekt der Pina Bausch Foundation.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



jackstädt stiftung

Die Inhalte und Ergebnisse des Erinnerungslabors **DU UND PINA** gehen zurück auf das Projekt „Pina lädt ein – Ein Archiv als Zukunftswerkstatt“, gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes in den Jahren 2011-2013.

Weitere Informationen unter: www.pinabausch.org

Fotocredit: Wilfried Krüger

Für Rückfragen oder weitere Informationen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung:
Jessica Otten: press@pinabausch.org, 0177/641 40 89

PINA

FOUNDATION

Pina Bausch Foundation / Fingscheid 5 / 42285 Wuppertal / Germany / pinabausch.org
T+49 202 261 588-0 / F +49 202 261 588-99 / foundation@pinabausch.org